

Penguin Tappers: Generalprobe vor Stepp-DM



Die Kids Small Group mit Nela Herbig, Marie Hilse, Tamira Hilgert, Emma Pittner, Emma Phillippis, Johanna Kocev, Nele Matz und der beeindruckenden Kür Move your feet.

BILD: PFR

HEMSBACH. In wenigen Wochen fahren die Stepptänzerinnen und -tänzer des TV Hemsbach, die Penguin Tappers, zu den Deutschen Meisterschaften nach Wilhelmshaven.

Am 16. und 17. Juni finden sie in der Nordfrost Arena statt. Die Tanzschule Dunse unter der Leitung von Marsha Dunse ist ein bekannt guter Ausrichter. In mehreren Disziplinen gehen die Penguin Tappers als Titelverteidiger an den Start, vor al-

lem bei den Formationen. Insgesamt werden 136 Aktive bei 19 Starts in der Arena vertreten sein. Hinzu kommen die nicht-aktiven Trainerinnen, sowie die Helfer und Betreuer der Tappers. Um die Form nach der kurzen Vorbereitungszeit nachhaltig zu überprüfen, sind die Tappers neue Wege gegangen. Erstmals lief die Generalprobe in der Hans-Michel-Halle vor einer Fachjury und den Eltern der Tänzerinnen ab. Immerhin

mussten innerhalb von nur vier Monaten die Küren stehen, denn durch den frühen Termin im Juni, bisher fanden sie Ende September statt, war große Eile angesagt. Doch nach dem Vortrag aller Teilnehmer, die bei der DM auftreten werden, waren die Eindrücke, sowohl bei den Trainerinnen, als auch der Fachjury durchweg positiv.

Die sportlichen Leiterinnen Jana Matz und Kristina Eckstein waren voll des Lobes. „Es ist der

Wahnsinn, was wir zusammen mit unseren 23 Trainerinnen in knapp vier Monaten geschafft haben. Es wurden neue Choreographien, Kostüme und Kulissen erschaffen. Wir sind gut vorbereitet für die anstehende DM“, so unisono das gesamte Trainerteam.

Sie alle und die Jury haben sich nach dem Gesehenen gegenseitig nochmals hilfreiche Tipps gegeben, damit sie auch noch das letzte Quäntchen für

den angestrebten Erfolg aus ihren Tänzern und Choreographien herausholen können. Vor allem bei dem schon lange im angestrebten Nachwuchsbereich. In den kleineren Kategorien, Solo, Duo und Trio sowie Small Groups bringen die Pinguine sehr starke Nummern an den Start. Sie freuen sich und fiebern dem nationalen Vergleich entgegen.

Alle Altersklassen von den Kids bis zu den Seniorinnen sind besetzt. Auffallend diesmal neben den 6 Formationen - Kids (2) und Junioren (2), HK1 und HK 2, die Zahl der Small Groups: zwei bei den Kids und gar drei bei den Junioren. Dazu treten drei Solis, drei Duos und ein Trio an. Keine Frage, die Penguin Tappers sind nicht nur die Hochburg im deutschen Stepptanz, sie treten auch mit der größten Teilnehmerzahl an. Wir dürfen gespannt sein, wie die Titelvergabe im Jahr 2023 ausfällt und wie viele Stepptänzer sich für die bereits vom 25. bis 29. September stattfindende Weltmeisterschaft, nach einem Jahr Pause, wieder in Riesa in der Sachsenarena qualifizieren können.

pfr.